

## Studieninformation und Einwilligungserklärung zum Forschungsvorhaben: RE:cover - Internetbasierte Therapie für Frauen nach Partnerschaftsgewalt

### Studieninformation

Sehr geehrte Studieninteressierte,

wir laden Sie herzlich ein, an unserer wissenschaftlichen Studie teilzunehmen. Wir erforschen eine speziell entwickelte **Onlinetherapie für Frauen nach Partnerschaftsgewalt**. In dieser Studieninformation finden Sie alles Wesentliche zu der Studie.

Bitte lesen Sie diese Information sorgfältig durch. Wenn Sie jetzt oder auch später weitere Fragen zur Studie haben, können Sie uns gerne kontaktieren. Wenden Sie sich dazu an:

Frau Marlene Holzhausen, E-Mail: [recover-studie@medizin.uni-leipzig.de](mailto:recover-studie@medizin.uni-leipzig.de), Telefon: +49 341 97 18943.

Die Studie wird von der Klinik und Poliklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie des Universitätsklinikums Leipzig geplant und durchgeführt. Sie wurde der zuständigen Ethikkommission vorgelegt. Diese hat das Studienvorhaben geprüft und keine Einwände erhoben. Ihre Teilnahme an dieser Studie ist freiwillig. Wenn Sie nicht teilnehmen wollen oder wenn Sie später Ihre Einwilligung widerrufen, werden Ihnen daraus keine Nachteile entstehen. Eine Begründung Ihrer Entscheidung ist nicht erforderlich.

### Warum wird diese Studie durchgeführt?

Gewalt in Partnerschaften ist mehr als ein Streit – und oft schwer zu erkennen. Studien zeigen, dass mindestens jede dritte Frau im Laufe ihres Lebens Gewalt durch einen aktuellen oder ehemaligen Partner erlebt. Diese Erfahrungen können sehr belastend sein und tiefe Spuren hinterlassen – körperlich wie seelisch. Viele Betroffene empfinden Scham oder Schuldgefühle und sprechen aus Angst, nicht ernst genommen zu werden, lange nicht über das Erlebte. Es gibt Anlaufstellen wie Frauenhäuser oder spezialisierte Beratungsstellen, die Schutz und Unterstützung bieten. Diese Einrichtungen leisten wichtige Arbeit – allerdings sind sie häufig stark ausgelastet und oft nur in größeren Städten verfügbar. Noch immer fehlt es vielerorts an gut erreichbaren Angeboten, insbesondere wenn es darum geht, die psychischen Folgen der Gewalt aufzufangen und zu verarbeiten.

Wir haben ein psychologisches Unterstützungsangebot speziell für traumatisierte Frauen nach Erlebnissen von Partnerschaftsgewalt entwickelt. Es wird online angeboten und von geschulten Psychologinnen angeleitet. In unserer Studie wollen wir untersuchen, wie gut unser Angebot hilft und das seelische Befinden verbessert. Ihre Erfahrungen helfen uns dabei, unser Programm zu verbessern und genau an die Bedürfnisse von Frauen nach Partnerschaftsgewalt anzupassen. So möchten wir langfristig dazu beitragen, dass Menschen nach Gewalterfahrungen besser aufgefangen und gezielt unterstützt werden können.

### Wie läuft die Studie ab?

#### Wie melde ich mich an?

Zur Anmeldung für diese Studie füllen Sie zunächst einen Onlinefragebogen aus, der überprüft, ob Sie eine geeignete Teilnehmerin sind. Danach findet in der Regel noch ein kurzes Telefonat statt.

#### Wie läuft das Programm ab?

Das Programm dauert insgesamt **8-9 Wochen und umfasst 12 Onlinemodule**. Während dieser Zeit können Sie selbst Termine festlegen, zu denen Sie an den Modulen arbeiten. Für die Onlinetherapie und den Austausch mit Ihrer Therapeutin nutzen Sie eine spezielle Studienwebseite. Sie erhalten einen eigenen Benutzernamen und ein Passwort. Es gibt einen geschützten Bereich, wo Sie die verschiedenen Einheiten für sich bearbeiten können. Jede Einheit hat ein bestimmtes Thema und enthält Texte, Bilder, kleine Übungen und am Ende eine Schreibaufgabe für Sie. Auf jede Schreibaufgabe bekommen Sie eine Antwort von Ihrer Psychologin. Mit der Psychologin können Sie die Module und Aufgaben besprechen, Fragen stellen oder um weitere Unterstützung bitten. So können auch ganz persönliche Dinge im Vertrauen besprochen werden.

## Wie wird die Wirkung des Programms überprüft?

Damit die Wirksamkeit des Therapieprogramms überprüft werden kann, ist es nötig, eine sogenannte Randomisierung durchzuführen: Dabei werden Sie per Zufall in eine von zwei Gruppen eingeteilt. Die erste Gruppe erhält die Onlinetherapie sofort, die zweite Gruppe nach einer 8-wöchigen Wartezeit. Sie können also am Programm teilnehmen, egal in welche Gruppe Sie kommen.

Um herauszufinden, ob unser Angebot hilfreich ist, schicken wir Ihnen **psychologische Fragebögen**. Diese erhalten Sie vor und nach dem Angebot. Außerdem möchten wir Sie gerne drei Monate und sechs Monate nach dem Angebot noch einmal kontaktieren, um herauszufinden, ob unser Angebot auch langfristig helfen kann. Diese Befragungen dauern ca. 20-30 Minuten. Während des Angebots senden wir Ihnen auch Kurzbefragungen zu, die meist 5-10 Minuten dauern werden. Dabei wird es vor allem darum gehen, wie Sie sich aktuell mit dem Angebot und der therapeutischen Hilfe fühlen. Alle Befragungen sind online und können über Handy, Laptop oder Computer ausgefüllt werden.

**Wir möchten Sie darum bitten, an allen Befragungen teilzunehmen.** Ihre Antworten und Erfahrungen mit unserem Angebot sind sehr wertvoll für unsere Forschung.

## Gibt es einen persönlichen Nutzen durch die Teilnahme an der Studie?

Wir haben unser Programm auf den **neusten Forschungsergebnissen** und eigenen psychotherapeutischen Erfahrungen aufgebaut. Das Behandlungsprogramm soll Sie dabei unterstützen, die Gewalterfahrungen zu verarbeiten und Ihre psychische Belastbarkeit zu verbessern. Sie lernen dabei Strategien kennen, wie Sie besser mit belastenden Gefühlen umgehen können und bekommen hilfreiche Tipps, wie Sie Beziehungen gestalten können - auch abseits von Partnerschaften. Wir möchten Ihnen außerdem dabei helfen, Ihre eigene Stärke zu nutzen, um eine positive Sicht für die Zukunft zu entwickeln und das Erlebte zu verarbeiten. Dafür wird es erforderlich sein, sich eine belastende Situation noch einmal vorzustellen, um später besser damit abschließen zu können. Das ist für eine Traumabehandlung essentiell und wird so behutsam wie möglich erfolgen.

## Welche Risiken sind mit einer Teilnahme an der Studie verbunden?

Im Rahmen unseres Programms möchten wir Sie psychotherapeutisch unterstützen. Manchmal kann es auch emotional schmerzhaft sein, sich erst einmal an die Erlebnisse zu erinnern, darüber zu schreiben oder sprechen. Das ist eine mögliche Nebenwirkung jeder Psychotherapie und oft Teil des Prozesses. Wir möchten Sie aber dazu ermutigen, Ihre Psychologin darauf anzusprechen, sollte es Ihnen im Verlauf der Studie sehr viel schlechter gehen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte umgehend an Ihren Hausarzt/ Ihre Hausärztin oder den regionalen Krisendienst.

## Entstehen zusätzliche Kosten?

Durch die Teilnahme an der Studie entstehen weder Ihnen noch der Krankenkasse zusätzliche Kosten.

## Ist es möglich, im Verlauf aus der Studie auszusteigen?

Ihre Einwilligung in die Teilnahme an der Studie ist freiwillig und Sie können diese jederzeit ohne Nachteile widerrufen. Ein Ausschluss aus der Studie ist auch möglich, wenn dies medizinische oder organisatorische Gründe notwendig machen.

## Information zum Datenschutz

In dieser Studie ist **Frau Prof. Dr. med. Anette Kersting** für die Datenverarbeitung verantwortlich. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist die persönliche Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a, Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO). Die Daten werden zu jeder Zeit vertraulich behandelt. Die Daten werden ausschließlich zum Zweck dieser oben beschriebenen Studie erhoben und nur in diesem Rahmen verwendet.

Die erfassten Daten beinhalten auch personenidentifizierende Daten wie Name, Geburtsdatum und sensible personenbezogene Daten. Dazu gehören beispielsweise Ihre sexuelle Orientierung, die ethnische Herkunft, persönliche Meinungen und Überzeugungen sowie Gesundheitsdaten wie vorherige psychische Diagnosen oder Behandlungen.

Alle Daten, durch die Sie unmittelbar identifiziert werden könnten, z.B. Ihr Name, werden nach der letzten Befragung durch einen Identifizierungscode ersetzt (pseudonymisiert). Damit ist es Unbefugten fast unmöglich, Sie zu identifizieren. Eine Identifizierung kann nur über die Pseudonymisierungsliste erfolgen. Diese ist nur für die beteiligten Wissenschaftler\*innen zugänglich. Die Daten werden in der Klinik und Poliklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie des Universitätsklinikums Leipzig verschlüsselt gespeichert. Bei jeder Erhebung, Speicherung, Nutzung und Übermittlung von Daten bestehen Vertraulichkeitsrisiken (z.B. die Möglichkeit, die betreffende Person zu identifizieren). Diese Risiken lassen sich nicht völlig ausschließen und steigen, je mehr Daten miteinander verknüpft werden können.

Es ist möglich, dass wir Sie **erneut kontaktieren** wollen, nachdem die Studie abgeschlossen ist. Wenn Sie damit einverstanden sind, können Sie in der Einwilligungserklärung zustimmen.

Wir bewahren die personenbezogenen Daten nur solange auf, wie dies für den oben genannten Zweck erforderlich ist. Nach Abschluss der Datenerhebung werden alle Daten, durch die Sie identifiziert werden können gelöscht, sodass die Daten ab diesem Zeitpunkt anonymisiert sind. Die Daten werden spätestens nach Ablauf von 10 Jahren nach Abbruch oder Beendigung der Studie gelöscht.

Wir übermitteln die personenbezogenen Daten nur dann an Dritte, wenn dies gesetzlich erlaubt ist und Sie Ihre Einwilligung dazu gegeben haben. Dies betrifft die **Firma zone35 GmbH & Co. KG** (Wilhelmstr. 118, 10963 Berlin), die die Website für das Behandlungsprogramm bereitstellt. Zur technischen Durchführung der Kommunikation mit der Psychologin im Rahmen des Programms ist es notwendig, dass auf den Servern der Firma personenbezogene Daten wie E-Mail-Adressen in verschlüsselter und passwortgesicherter Form gespeichert werden.

Die Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten ist freiwillig. Sie können jederzeit die Einwilligung ohne Angabe von Gründen und ohne Nachteile für Sie widerrufen. Danach werden keine Daten mehr erhoben und alle personenbezogenen Daten gelöscht - es sei denn, Sie stimmen einer Anonymisierung der Daten als Alternative zur Löschung zu. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird hiervon nicht berührt. Sie haben das Recht, Auskunft über die Daten zu erhalten, auch in Form einer unentgeltlichen Kopie. Darüber hinaus können Sie die Berichtigung, Sperrung, Einschränkung der Verarbeitung oder Löschung sowie gegebenenfalls eine Übertragung der Daten verlangen. Da die Daten nach Abschluss der Erhebung anonymisiert werden, ist ab diesem Zeitpunkt keine Löschung, Änderung, Auskunft oder Berichtigung mehr möglich.

Wenden Sie bei weiteren Fragen zum Datenschutz an die Studienkoordinatorin:

Marlene Holzhausen  
E-Mail: [recover-studie@medizin.uni-leipzig.de](mailto:recover-studie@medizin.uni-leipzig.de)  
Telefon: +49 341 97 18943

Bei Rückfragen zur Datenverarbeitung und zur Einhaltung des Datenschutzes wenden Sie sich bitte an den Datenschutzbeauftragten:

Datenschutzbeauftragter der Universität Leipzig (Medizinische Fakultät)  
Philipp-Rosenthal-Straße 27, Haus M  
04103 Leipzig  
Tel.: (0341) 97-16105  
E-Mail: [dsbmf@medizin.uni-leipzig.de](mailto:dsbmf@medizin.uni-leipzig.de)

Sie haben ebenfalls das Recht, sich der sächsischen Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren. Wenden Sie sich dafür an:

Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte  
Postfach 11 01 32  
01330 Dresden  
Tel.: (0351) 85471-101  
Fax: (0351) 85471-109  
E-Mail: [post@sdtb.sachsen.de](mailto:post@sdtb.sachsen.de)

# Studieninformation und Einwilligungserklärung zum Forschungsvorhaben: RE:cover - Internetbasierte Therapie für Frauen nach Partnerschaftsgewalt

## Einwilligungserklärung

Ich wurde über die Studie informiert. Ich habe die schriftliche Information und Einwilligungserklärung zu der oben genannten Studie erhalten und gelesen. Ich wurde ausführlich schriftlich über den Zweck und den Verlauf der Studie, die Chancen und Risiken der Teilnahme und meine Rechte und Pflichten aufgeklärt. Ich hatte Gelegenheit, mich bei Bedarf an die Studienkoordinatorin zu wenden, um Fragen zu stellen. Falls dieses Angebot in Anspruch genommen wurde, wurden meine Fragen zufriedenstellend und vollständig beantwortet.

Meine Einwilligung in die Teilnahme an der Studie ist freiwillig. Ich habe das Recht, meine Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen zu widerrufen, ohne dass mir dadurch Nachteile entstehen.

Ich weiß, dass für diese Studie weder eine Teilnehmerversicherung noch eine Wegeunfallversicherung abgeschlossen wurde.

Die Verarbeitung und Nutzung der personenbezogenen Daten für die oben genannte Studie erfolgt ausschließlich wie in der Information zur Studie beschrieben.

Außerdem willige ich ein, dass ich nach Studienende erneut kontaktiert werde.

☐ Ja ☐ Nein

Ich willige hiermit in die beschriebene Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten, insbesondere auch Gesundheitsdaten, Angabe zur ethnischen Herkunft, Angabe zu politischen Meinungen, religiösen oder weltanschauliche Überzeugungen und Angaben zur sexuellen Orientierung ein.

**Ich willige hiermit in die Teilnahme an der oben genannten Studie ein.**

---

Name der teilnehmenden Person in Druckbuchstaben

---

Ort, Datum

---

Unterschrift der **teilnehmenden Person**